Hochzeit mit Hindernissen

Von Jolina

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Der Tag vor der Hochzeit	2
Kapitel 2: Der große Tag	3

Kapitel 1: Der Tag vor der Hochzeit

Der Tag vor der Hochzeit

Im Büro der Kc. Seto sitzt an seinem Schreibtisch. Er genießt noch die letzten Stunden bevor er Shanon vor dem Altar das Ja Wort gibt. In diesem Moment klopft es an der Tür. Seto schrickt auf und sagt herein. Die Tür geht auf und herein kommt Mokuba. Er sagt zu Seto:

„ Seto wolltten wir nicht noch einkaufen gehen wegen einem Anzug für dich.“ Seto schaut erschrocken zu Mokuba und sagt: „OH Nein. Du hast recht. In der ganzen Arbeit haben wir ja total vergessen einen Anzug zu kaufen. Das fängt ja schon gut an.“ Seto ruft nach Roland:

„ Roland machen sie meinen Wagen fertig, ich und Mokuba müssen noch was einkaufen für morgen.“ Roland sagt nur : „ Ja Mr. Kaiba“ und rennt auch schon zum Wagen. Ein paar Minuten später sind Seto und Mokuba schon unterwegs um eine passenden Anzug zu kaufen.

Sie werde auch schnell fündig. Ein wunderschöner dunkelblauer Anzug der fast wie schwarz aussieht und dann noch die passenden schwarzen Schuhe dazu. Und für Mokuba hat Seto auch gleich was gefunden. Das gleich nur in der Größe von Mokuba. Als Seto dann bezahlen will fällt ihm auf das er seine Kreditkarte zuhause vergessen hatte. Mokuba fährt mit Roland schnell zu der Villa und holt ihm die Karte. Als das vorbei ist und sie wieder auf dem Weg sind um noch die Ringe zu kaufen flucht Seto ein bisschen. Mokuba schmunzelt nebenbei etwas. Als sie auch die Ringe haben sagt Seto: Hey Roland wir müssen noch zu Yugi um mit ihm das für morgen zu regeln.“

Roland sagte nur: „ Ja Mr. Kaiba.“ Und schon fahren sie zum Spielladen von Yugis Großvater. Es dauerte nicht lange und Seto und Mokuba waren wieder auf dem Weg aber diesmal zur Villa Kaiba den es wart schon sehr spät. Als sie endlich nachhause kamen waren sie so erschöpft das sie sich umzogen und nur einen Kleinigkeit mehr assen. Und dann gingen sie ins Bett.

Kapitel 2: Der große Tag

Der große Tag

Seto und Mokuba schliefen noch friedlich als es plötzlich wild an der Türe hämmerte. Seto und Mokuba schlugen die Augen auf und murmelten noch verschlafen: „ Was ist den los“. Roland der die Türe öffnete sagte nur: „ Wissen sie überhaupt wie spät es ist. Es ist 11 Uhr am Vormittag und um 12 Uhr findet die Trauung statt.“

Seto und Mokuba blickten auf die Uhr und erschrecken total. Seto sagt nur: „OH Nein. Ach du schande wir kommen zu spät. Wir haben verschlafen. Mokuba zieh dich schnell an und ich werde mich auch schnell anziehen und dann nichts wie los.“ In Handumdrehen waren alle beide fix und fertig angezogen und rannten zum Wagen und fuhren los. Auf halber Strecke die sie schon zurückgelegt hatten gab es unter der Motorhaube plötzlich einen ziemlichen Knall. Seto und Mokuba sahen sie geschockt an. Roland stieg aus und schaute nach was da los sei. Er sagt nach ein paar Minuten zu Seto: „ Mr. Kaiba, Sir war habe jetzt offenbar auch noch einen Motorschaden.“ Seto sagte nur : „Das fängt ja wirklich gut an. Und was machen wir jetzt. Wie kommen Mokuba und ich nun zur Kirche.“ Mokuba schaute sich um und sah auf der gegenüberliegenden Seite ein Fahrrad stehen. Mokuba sagte zu Seto: „ Großer Bruder, wir währe es damit.“ Seto schaute Mokuba an und sagt nur: „ Auf so etwas steige ich nicht aber das hier ist ein Notfall und ich wird schön langsam grantig. Also los.“ Seto saß und trat in die Pedale wie er nur konnte und Mokuba saß auf dem Gebäcksträger. Als die beiden endlich bei der Kirche angekommen sind wartete Yugi schon heraußen. Yugi fragte was los war und wieso sie erst so spät hier ankamen. Seto und Mokuba sagten zu Yugi nur eines: „ Frage nicht.“ Yugi konnte es sich ja eh bereits denken als er das Fahrrad sah. Seto sagte: „ Kann es losgehen.“ Yugi sagte ja und er verwandelte sich in Yami. Als sie jetzt alle drinnen waren konnte die Trauung endlich beginnen. Als Shanon hereinkam bekamen Seto und Mokuba riesige Augen wegen ihrer Schönheit. Als sie endlich bei Altar stand ging auch Seto zu ihr. Was Seto aber nicht bemerkte war das Joey ihm ein Bein stellte. Worauf er stollperte und sich mit Mühe am Kleid von Shanon festhielt. Nur das der Stoff das nicht aushielt und rieß. Als Seto wieder aufschaute wurde er ziemlich verlegen und auch rot ihm Gesicht weil vor ihm stand Shanon nur in Unterhose. Seto brachte in dem Moment nur ein Wort heraus: „ Sorry.“ Shanon selber war auch etwas erschrocken sagte aber nichts. Sondern blickte Seto nur ziemlich böse an. Als sie sich umziehen ging stand Seto auf und er wusste was zu tun war. Weil er kannte ja denjenigen dem er dieses Missgeschick zu verdanken hatte. Seto rief mit lauter Stimme :“ Wheeler du bekloppter hirnloser Idiot Ich werde ich umbringen Also schreib schon mal dein Testament.“ Joey wiederum konterte mit den Worte: „ Du willst mich umbringen, das schaffst du nie du Affe.“ Bis Shanon fertig umgezogen war bewarfen sich Seto und Joey gegenseitig mit Schimpfworten. Seto sagte zu Joey: „ Dahergelaufener Straßenköter.“

Joey konterte wieder mit : „Seselpupser“. Und dafür musste dann Joey sich in einer Ecke stellen oder setzen von wo aus er die weitere Trauung aus sehen konnte. Und als dann Shanon zurück kam ging die Trauung weiter. Mann hörte Joey in seiner Ecke ziemlich fluchen. Seto aber hörte nicht darauf und so kam der Moment für die Ringverteilung. Seto sagt zu Mokuba: „ Mokuba gib mir bitte die Ringe.“ Mokuba

suchte in der Tasche nach den Ringen und wurde dann ziemlich verlegen. Er sagt nur : „Oh oh.“ Seto schaute Mokuba strafend an und sagte: „ Was meinst du mit oh oh. Sag jetzt bloß nicht das du die Ringe zuhause vergessen hast. Mokuba schaute Seto an dann sagte er nur: „ Anscheinend schon.“ Seto sagte darauf nur :

„ Mist verdammt.“ Mokuba rannte auch schon hinaus aus der Kirche und rief über das kleine Mobil Telefon was er in seiner Hosentasche hatte Roland an der inzwischen bei der Kc war. Mokuba sagte Roland das er die Ringe in der Villa vergessen habe und das Roland sie so schnell wie möglich her bringen solle. Es dauerte keine 10 Minuten und Roland war mit dem Kc Hubschrauber auch schon bei der Kirch eingetroffen. Er übergab Mokuba die Ringe und Mokuba rannte auch schon zu Seto in die Kirch und Roland folgte ihm. Als das alles wieder geklärt war gab Seto und Shanon sich gegenseitig die Ringe. Dann sagt nur noch der Pfarrer: „ Sie können die Braut jetzt küssen.“ Und das tat Seto auch worauf Mokuba vor lauter Staunen die Kinnlade runterfiel und Joey wieder ein paar Kommentare abgab.

Als dann alles vorbei war gratulieren alle Gäste das Brautpaar und man fuhr oder flog zum Gasthaus wo dann die ausgelassene Feier stattfand(auf die ich nicht näher eingehen will ok). Also alles in allem war der Tag zwar die reinste Katastrophe für Seto, Mokuba und Shanon, aber am Ende konnten alle drüber lachen. Und was noch sehr lustig war das Maximilian alles auf Video festhielt so dass sich die 3 alles immer wieder anschauen konnten.

The End